

Betriebsausschuss	20.06.2012
-------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	286/2012-BL
Stand	29.05.2012

Betreff Bericht zum 30.04.2012 betr. Wasserwerk

Beschlussentwurf

Der Betriebsausschuss nimmt die Ausführungen der Betriebsführerin zur Kenntnis.

Sachverhalt

Erläuterungen zur Betriebsübersicht zum 30.04.2012 (die einzelnen Ansätze wurden auf den 31.12.2012 hochgerechnet):

1. Wasserverkaufserlöse

Aufgrund der leichten Steigerung der Wasserbezugsmenge in den Monaten Januar bis April 2012 im Vergleich zum Vorjahr gehen wir für das Gesamtjahr 2012 von einem Wasserverkauf von rund 2.153.200 m³ aus. Dies wären rd. 13.200 m³ oder 0,6 % mehr als im Wirtschaftsplan kalkuliert wurde. Aus diesem Grunde werden die Erlöse aus dem Arbeitspreis voraussichtlich um 18,5 T€ über dem Planansatz liegen.

Die Erlöse aus dem Grundpreis werden dagegen voraussichtlich um 3,7 T€ unter dem Planansatz bleiben. Die Zähleranzahl liegt mit 13.044 Stück leicht unter der kalkulierten Zähleranzahl.

Insgesamt dürften nach derzeitiger Planung die Wasserverkaufserlöse am Ende des Jahres um 14,8 T€ über dem Wirtschaftsplanansatz liegen.

2. Wasserbezugskosten

Die Wasserbezugskosten werden voraussichtlich um 7,6 T€ unter dem Planansatz liegen. Maßgeblich hierfür ist die neue Mitteilung des Wahnbachtalsperrenverbandes, dass der voraussichtliche Bezugspreis bei 66,15 Cent/m³ liegen wird und damit um 2,02 Cent/m³ unter dem im Wirtschaftsplan mitgeteilten Preis.

Das Wasserbezugsverhältnis beträgt zurzeit:

WBV 75,8 %

WTV 23,9 %

Stadtwerke Brühl 0,3 %

3. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen werden voraussichtlich um 22,5 T€ unter dem Planansatz liegen. Für das Jahr 2011 war eine Darlehensaufnahme von 450 T€ eingeplant, die aufgrund der niedrigeren Investitionen nicht mehr benötigt wurde.

Aufgrund des frühen Buchungsstandes ist zurzeit mit keinen weiteren größeren Planabweichungen auszugehen.

26. Jahresüberschuss

Der Zwischenabschluss weist einen prognostizierten Jahresüberschuss von 371,9 T€ aus. Das Mehrergebnis von 47,7 T€ findet sich bei der Konzessionsabgabe wieder.

Anlagen zum Sachverhalt

Betriebsübersicht Wasserwerk